



Für die Senioren unserer Pfarrgemeinden September - Ausgabe

Hatten Sie gute und erholsame Sommerwochen? Nicht immer war das Wetter gut, doch der September bringt uns den alt Weibersommer mit.

Wärme und Licht, eine Wohltat für Körper, Geist und die Seele.

Die Gemeindeferentin, Rita Sieber schreibt:

Licht ins Herz

Keine Frage, mir ist - wie wohl den meisten Menschen - ein sonniger Sonntag lieber als ein Regensonntag. Schönes Wetter, um einen Sonntagsausflug zu unternehmen oder im heimischen Garten die Sonne zu genießen. Und doch gehören auch die ungeliebten, unfreundlichen Regentage, wie wir sie in der letzten Zeit aushalten mussten, zum Jahr, so wie ein paar schlaflose Nächte.

Ich versuche mir dann immer einzureden, dass die Luft dann kühler und frischer, die Gedanken klarer sind und somit die Arbeit besser von der Hand geht. Ich versuche, mein Wohlbefinden nicht von der Sonne abhängig zu machen, sondern von anderswoher abzuleiten. Ich versuche viel Schönes zu erfahren und mich daran zu freuen. Ich kann - endlich - das tun, was ich mir schon so lange vorgenommen hatte: nämlich Liegegebliebenes aufräumen, aussortieren, ordnen. Ich versuche mich grundlos zu freuen, weil ich da bin und hole mir Bilder und Erlebnisse her, die mich aufbauen. Es gelingt mir nicht recht! Denn die Tage bleiben regennass, unfreundlich und kühl. Ich brauche die Sonne und den Sommer, denn ich verbinde damit bestimmte Bilder und Empfindungen: tiefes Grün und leuchtende Blütenpracht, Hitze und Baden gehen, Cappuccino und Sonnenterrasse. Ich erlebe es als eine besondere Gunst des Schöpfers, in den Breitengraden dieser Erde leben zu können, in denen sich die Jahreszeiten so deutlich voneinander unterscheiden; dieser Wechsel fasziniert mich jedes Jahr wieder aufs Neue. Meine Freude auf den Sommer war groß und ich hoffe nun, dass er uns erhalten bleibt.

Das helle Licht, die Wärme tun uns einfach bis in die Seele hinein gut.

Der Dichter **Johann Wolfgang von Goethe** formulierte einen wunderbaren Wunsch, eine Hoffnung, die ich Ihnen gerne mitgebe:



**Auch das ist Kunst,
ist Gottes Gabe,
aus ein paar
sonnenhellen Tagen
sich so viel Licht ins
Herz zu tragen,
dass, wenn der
Sommer längst
verweht,
das Leuchten immer
noch besteht.**

Herzliche Einladung zu unserem Seniorennachmittag im Oktober

05. Oktober 2021

Ein Kirchenarchiv? Was sich dahinter verbirgt, erzählt uns Eugen Strobel. Er hat die Archive von St. Johann und St. Albert auf Stand gebracht und so machen Schatz gefunden. Neugierig geworden? Dann tauchen Sie mit uns in die Archivarbeit ein.

Bitte beachten Sie für die Seniorennachmittag folgendes:

Damit die Coronaschutzmaßnahmen eingehalten werden können, bitten wir um die Einhaltung der 3 G-Regelung. Das bedeutet, geimpft und genesen mit Nachweis oder getestet (nicht älter als 24 Stunden durch ein Testzentrum).

Haben Sie noch Fragen? Gerne können Sie sich telefonisch (0731/9691151) bei mir melden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Bringen Sie gerne Freunde, Nachbarn oder Bekannte mit.

Herzliche Grüße

Karin Englisch mit dem Helferteam